



Bundesverband der
Lohnsteuerhilfvereine e.V. - Berlin



Neuer Verband der
Lohnsteuerhilfvereine e.V.

Infas-Umfrage zur Abgabe der Einkommensteuererklärung

Gemeinsame Pressemitteilung BDL-NVL

Das Meinungsforschungsinstitut Infas hat im Auftrag der Dachverbände der Lohnsteuerhilfvereine BDL und NVL eine Umfrage unter Steuerzahlern in Deutschland durchgeführt. Von Dezember 2010 bis Januar 2011 wurden bundesweit mehr als 2000 Personen zur Abgabe der Steuererklärung und Nutzung steuerlicher Beratung befragt.

Die Ergebnisse zeigen, dass nur rund 38 Prozent der volljährigen Bevölkerung allein oder gemeinsam mit dem Ehegatten eine Steuererklärung abgibt. Der Anteil hat sich gegenüber der Quote in zurückliegenden Umfragen leicht verringert. In der aktuellen Untersuchung gaben zudem ein Viertel der Befragten an, keine Steuern zu zahlen.

Bemerkenswert war auch, dass von den Steuerzahlern, die eine Steuererklärung abgeben, nur die Hälfte erwerbstätig war. Ein gutes Viertel der Steuerklärungen entfällt mittlerweile auf Rentner und Pensionäre. Deren Anteil hat sich offensichtlich durch die Änderung der Rentenbesteuerung ab 2005 erhöht.

Mehr als jeder zehnte, der eine Steuererklärung einreicht, nutzt die Hilfe von Lohnsteuerhilfvereinen. Deren Bekanntheit ist, verglichen mit früheren Umfragen, deutlich gestiegen. Mehr als 60 Prozent aller Befragten, einschließlich derer, die keine Erklärung abgeben, kennen mittlerweile Lohnsteuerhilfvereine und ihre Leistungen. Nahezu alle Befragten sehen in den Lohnsteuerhilfvereinen eine gute und sinnvolle Einrichtung.

Von einer Beratung beim Lohnsteuerhilfverein wird an vorderster Stelle Fachkompetenz und Unterstützung bei der Prüfung des Steuerbescheides und bei Rechtsmitteln erwartet. Erst an dritter Stelle steht eine preisgünstige Beratung. Die Rangfolge spricht nach Einschätzung der Verbände für das Problem- und Qualitätsbewusstsein der Steuerzahler, die zu mehr als zwei Drittel auch eine Zertifizierung der Berater für wichtig erachten.

Unter ihren Mitgliedern finden die Lohnsteuerhilfvereine eine hohe Akzeptanz. 80 Prozent bewerten die Beratung und Serviceleistung im Verein mit gut und sehr gut. Entsprechend hoch ist auch die Dauer der Mitgliedschaft. Sie beträgt im Durchschnitt rund 10 Jahre. Die Mitglieder schätzen bei den Lohnsteuerhilfvereinen vor allem deren Service und Fachkompetenz. Die persönliche Beratung wird hervorgehoben und bevorzugt. Eine Online-Steuerberatung wird sowohl von Mitgliedern als auch von Nichtmitgliedern weit überwiegend abgelehnt.

Viele Steuerzahler erstellen ihre Steuerklärung weitestgehend selbstständig und ohne fremde Hilfe. Von ihnen nutzt etwa die Hälfte ein EDV-Programm, die Übrigen füllen ihre Steuererklärung weiterhin von Hand auf den amtlichen Vordrucken aus. Das Angebot einer fachkundigen Beratung durch die Lohnsteuerhilfvereine wird deshalb nach Einschätzung der Dachverbände unverändert wichtig bleiben.

Berlin, 24.06.2011

BDL Bundesverband der Lohnsteuerhilfvereine e.V.
Kastanienallee 18
14052 Berlin
Telefon 0 30 – 30 10 86 10
Telefax 0 30 – 30 10 86 12
E-Mail: info@bdl-online.de
Web: <http://www.bdl-online.de>

NVL Neuer Verband der Lohnsteuerhilfvereine e.V.
Oranienburger Chaussee 51
13465 Berlin
Telefon 0 30 - 4 01 29 25
Telefax 0 30 - 4 01 36 75
E-Mail: info@nvl.de
Web: <http://nvl.de>